

Der römische Brunnen

Roman von Gertrud von le Fort

2018 neue Ausgabe

1928: Der erste Band ist erschienen unter dem Titel: *Das Schweiß Tuch der Veronika*.

1946: Der zweite Band trug den Titel: *Der Kranz der Engel*.

1946 erhielt das zweibändige Romanwerk den endgültigen Titel: *Das Schweiß Tuch der Veronika*.

Band 1 wurde umbenannt in: *Der römische Brunnen*.

Beide Bände erlebten zahlreiche Auflagen und Übersetzungen in andere Sprachen.

Der Be&Be Verlag Heiligenkreuz legt im Rahmen der von Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz und Gudrun Trausmuth begründeten *Kleinen Bibliothek des Abendlandes* beide Bände neu vor.

„Rom und Heidelberg, die himmlische und die irdische Liebe, die Zeit vor dem Ersten Weltkrieg und die Zeit danach, das Glaubensschicksal des einzelnen Menschen und das Schicksal zweier Liebender, bilden den Spannungsbogen zwischen den beiden Texten. Jeder von ihnen ist eine selbststehende Einheit, erhellt und erschließt sich aber in der Tiefe erst durch die Lektüre des anderen. „Der römische Brunnen“ kann insbesondere auch als „Romroman“ gelesen werden und sei in diesem Sinne den Lesern auch als literarischer Führer durch die Ewige Stadt ans Herz gelegt.“

(Zitat aus der Vorbemerkung der beiden Herausgeberinnen.)

Das Schweiß Tuch der Veronika

Teil 1 - Der römische Brunnen

von Gertrud von le Fort

Hg. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz / Gudrun Trausmuth

Leselicht: Gudrun Trausmuth

ISBN: 978-3-903118-59-1 / Heiligenkreuz 2018

396 Seiten/Paperback / 19,5x12 cm /

Be&Be-Verlag / Preis: € 19,90